

TANKWALL-VERSIEGELUNG



EINSATZBEREICHE

- Bereiche in denen Chemikalien und Öle gelagert werden
- Produktionsstätten
- Wände und Böden
- Im Innen- und Außenbereich

EIGENSCHAFTEN

- Dickschicht-Epoxidharz-Versiegelung
- Bildet eine wasserdichte Barriere zum Schutz vor Öl, Benzin, Diesel und Chemikalien
- Sollte in Kombination mit dem Watco Glasfaser Verstärkungstape verwendet werden. Dieses dient dem besseren Verfüllen von Rissen und Fugen, zwischen der Wand und dem Boden. Leckagen können somit besser vermieden werden
- Widersteht schwerem Verkehr
- Enthält Glasfasern, um die Chemikalienresistenz zu verbessern
- Bietet einen exzellenten Schutz für Metalltanks und Rohre
- Kann ab einer Temperatur von 5°C verarbeitet werden
- Nahezu lösemittelfrei
- Leistungsfähigkeit durch ISO-Tests nachgewiesen gemäß CE Kennzeichen EN-1504-2

BESCHREIBUNG

Wir bei Watco haben eine nahezu lösemittelfreie, einschicht Epoxidharz-Versiegelung entwickelt, die Bereiche gegen Öl, Benzin, Diesel oder Wasser abdichtet.

Diese fortschrittliche Rezeptur enthält Glasfasern, die eine ausgezeichnete Beständigkeit gegenüber Chemikalien bietet. Die Watco Tankwall-Versiegelung härtet zu einem äußerst widerstandsfähigen Oberflächenfilm aus, welcher starkem Verkehr standhält. Ein dickerer Anstrich ist in der Regel ausreichend. Auf besonders porösen, offen strukturierten Oberflächen, kann ein zweiter Anstrich erforderlich werden. Besonders anfällige Risse oder Fugen, können ebenfalls mit dem Watco Glasfaser Verstärkungstape ausgestattet werden.

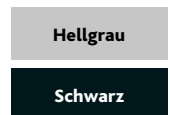
Die Watco Tankwall-Versiegelung ist sowohl für den Einsatz im Innen- als auch Außenbereich geeignet und härtet bereits bei Temperaturen ab 5°C aus. Die Tankwall-Versiegelung besitzt eine hervorragende Chemikalienresistenz gemäß CE Kennzeichen nach EN-1504-2. Das Produkt trägt eine A + VOC-Emissionsklasse mit einem niedrigen VOC-Gehalt.

SPECIFIKATION

Zusammensetzung	Glasfaserverstärktes Epoxidharz.
Anzahl der Komponenten	2
Finish	Glatt und glänzend.
Vorbehandlung	Keine Vorbehandlung notwendig.
Anzahl der Anstriche	In der Regel reicht ein Anstrich aus.
Schichtdicke trocken	300 Mikrometer.
Schichtdicke nass	300 Mikrometer.
Gebrauch	Innen- und Außenbereich.
Werkzeug	Pinself.
Minimale Anwendungstemperatur	Luft: 10°C Boden: 5°C
Geeignet für	Ziegelsteine, Beton, Zement, Asphalt. Der relative Feuchtigkeitsgehalt des Betons sollte unterhalb von 75% liegen.
Verbrauch	4 l für ca. 14m ²
Topfzeit	25 Minuten bei 20°C.
Mischverhältnis	100 Teile Harz, 36 Teile Härter.

Reinigung der Werkzeuge	Werkzeuge sollten nach dem Gebrauch entsorgt werden.
Haltbarkeit	24 Monate in original verschlossenen Dosen.
Reinigung des Bodens	Watco Bio-Defett.
Lagerung	Lagern Sie die Beschichtung bei 15°C-25°C für mindestens 8 Stunden vor Gebrauch. Darf nicht mit Frost in Kontakt kommen.
Einschränkungen	Nicht auf feuchtem Untergrund oder Bereichen mit aufsteigender Feuchtigkeit auftragen. Nicht für Bereiche geeignet, die Bewegungen ausgesetzt sind.rten für weitere Informationen.

FARBEN


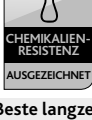


Muster sind auf Anfrage erhältlich. An dieser Stelle kann für eine 100% Farbgleichheit keine Garantie übernommen werden.

HÄRTEZEIT	Überstreichbar in	Handtrocken in	Leichter Verkehr*	Schwerer Verkehr**	Chemikalien Resistent nach
5°C	36 Stunden	24 Stunden	48 Stunden	72 Stunden	14 Tage
10°C	16 Stunden	12 Stunden	24 Stunden	48 Stunden	7 Tage
20°C	10 Stunden	6 Stunden	12 Stunden	48 Stunden	7 Tage



* Leichter Verkehr: Fußgänger, Hubwagen
** Schwerer Verkehr: Stapler, parkende Fahrzeuge

TEST ERGEBNISSE

 <p>Abrieb-Festigkeit ISO 5470-1 Taber test method expresses results in mg on a scale between 0mg (highest resistance) and 3000mg (lowest). A reading below 3000mg is a CE mark pass.</p>	<p>3000 mg → 0 mg Niedrig → Hoch</p>	 <p>Flexibilität ISO 1519 Flexibility is measured using a Mandral Flex Tester, 2mm is the most flexible, 36mm the least.</p>	<p>36 mm → 2 mm Niedrig → Hoch</p>
 <p>Schlag-Festigkeit ISO 6272 Impact is expressed as Newton metres. Greater than 4 Nm is a CE mark pass.</p>	<p>Klasse 1 > 4Nm Klasse 2 > 10Nm Klasse 3 > 20Nm</p>	 <p>Oberflächenglanz Rating is a 'Gloss Unit' measured on an Optical Glossmeter.</p>	<p>Matt 0-25% Seidenmatt 26-40% Leicht glänzend 41-69% Glänzend 70-85% Hochglanz >86%</p>
 <p>Kratz-Festigkeit ISO 4586-2 Scratch resistance is measured using a Sclerometer and the resistance is measured in Newtons. 1N is the lowest resistance, 20N the highest.</p>	<p>1N → 20N Niedrig → Hoch</p>	 <p>Wolff-Wilborn Härte Test Also known as the 'pencil test', a 9H reading is the measure of a hardest coating, HB is the softest.</p>	<p>HB → 9H Weich → Hart</p>
 <p>Haft-Test ISO 2409 Cross-Cut Test method. Class 0 is highest adhesion, Class 5 is lowest.</p>	<p>Klasse: 5 → 4 → 3 → 2 → 1 → 0 Niedrig Hoch</p>	 <p>Wasserdurchlässigkeit EN 1062-3 To achieve a CE mark, the measurement must be less than 0.1 kg/m²(24 h)^{0,5}</p>	<p>CE Kennzeichen Kritischer Wert: < 0,1 kg/m²(24 h)^{0,5} W₁ → W₂ → W₃ Niedrig Hoch</p>
 <p>Haft-Test EN 1542 Adhesion is expressed in MegaPascals (MPa) or Newton millimetres squared (Nmm²). Greater than 2 MPa is a CE mark pass.</p>	<p>>2MPa (Nmm²) = Test bestanden</p>	 <p>Rutschhemmung BS7976-2 The Pendulum Test Value (PTV) is measured in wet conditions. A number above 36 indicates a 'low slip potential'.</p>	<p>Hoch: 0-24 PTV Mittel: 25-35 PTV Niedrig: 36+ PTV</p>
 <p>Chemical Resistance Results shown, in the table below, are for tests with commonly used chemicals based on a 72 hour period of attack. Advice can be given for chemicals not listed here.</p>			

<p>Beste langzeit Resistenz</p> <p>10% Oxalsäure 20% Weinsäure 50% Kalkhydrat 15% Natriumhypochlorit 50% Natriumhydroxid Butoxyethanol</p>	<p>Terpentinersatz Geruchsloses Kerosin White Spirit 50% Kochsalz 50% Zuckerlösung Mineral Öl</p>	<p>Ethanol Frostschutzmittel Azeton Salzlaufe Bleichmittel</p>	<p>Gute langzeit Resistenz</p> <p>20% Salpetersäure 20% Schwefelsäure 15% Salzsäure 20% Ammoniak Rohbenzin C9 Butanon</p>	<p>Eingeschränkte Resistenz</p> <p>20% Essigsäure 20% Phosphorsäure 10% Milchsäure</p>	<p>Keine Resistenz</p> <p>Xylol Benzylalkohol Lösungs- und Abbeizmittel</p>
---	---	--	--	---	--

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

 <p>EN 1504-2 This mark indicates that a coating has passed all the tests required to carry a CE mark.</p>	 <p>BREEAM KONFORM</p>	 <p>VOC LEVEL 35 g/Liter GERING</p>	 <p>ISO 16000 The 'Loi Grenelle' measurement of the effect of a product's VOC level within a building. A+ is the top safety rating.</p>	 <p>REACH KONFORM</p>
---	--	---	--	---

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Ziegelsteine und Beton – Stellen Sie sicher, dass die Oberfläche sauber, trocken und staubfrei ist. Eine Reinigung mit einem Besen ist im Regelfall ausreichend. Fett- und Ölrückstände sollten mit dem Watco Tiefenreiniger/Entfetter entfernt werden. Für größere Flächen mit blankem Beton, sollte unser Watco Zemprep eingesetzt werden, um Zementschleier zu beseitigen.

Neuer Beton – Als Richtwert sollte neuer Beton mindestens acht Wochen getrocknet sein.

Gestrichene Oberflächen – schleifen sie den Untergrund leicht an und entfernen jegliche lose Farbe. Besonders glatte oder glänzende Beschichtungen sollten abgeschliffen werden um die Haftung zu gewährleisten. Watco Bio-Defett sollte verwendet werden, um leichte Fett- und Ölrückstände vom Untergrund zu entfernen. Der Tiefenreiniger/Entfetter ist unser leistungsstärkstes Produkt zur Beseitigung von Ölrückständen. Bitte setzen Sie den Tiefenreiniger/Entfetter nicht auf bereits gestrichenen Oberflächen ein, da dieser die Beschichtung aufweichen kann.

Grundierung – ist in der Regel nicht erforderlich. Bei besonders porösen Untergründen wird jedoch ein zweiter Anstrich empfohlen.

Kleine Risse und Fugen – wie solche zwischen Wand und Boden, können mit Hilfe des Watco Glasfaser Verstärkungstape abgedichtet werden. Drücken Sie das Verstärkungstape fest auf den noch feuchten Anstrich der Tankwall-Versiegelung, sodass die Fuge oder der Riss sich in der Mitte des Bandes befindet.

Große Risse und Fugen – müssen vor dem Auftragen der Tankwall-Versiegelung ausgebessert werden. Bitte kontaktieren Sie unseren technischen Vertrieb für weitere Informationen.

ANMISCHEN: Entfernen Sie die zwei Dosen aus der hohen äußeren Dose. Mischen Sie den Inhalt der beiden Dosen gründlich durch. Füllen Sie den Inhalt der beiden Dosen in die größere äußere Dose (schaben Sie die Innenseiten der Dosen gut ab, um alle Rückstände zu

entfernen). Mischen Sie beide Komponenten gemeinsam sehr sorgfältig mit einem Spatel oder ähnlichem breiten Klingenwerkzeug (eine Holzleiste ist ideal dafür). Mischen Sie so lange, bis eine gleichmäßige Farbe und Konsistenz entsteht. Mischen Sie nicht mehr als ein Gebinde zur gleichen Zeit. Wenn Sie einen Mix-Aufsatz für Bohrmaschinen verwenden, sollten Sie mit Hilfe eines Spatels die Rückstände von den Seiten und dem Boden der Dose gründlich einmischen.

ANWENDUNG: Wichtig – Sobald die Komponenten zusammengemischt werden, findet eine chemische Reaktion statt, die Wärme erzeugt. Das Produkt sollte daher umgehend nach dem Mischen verarbeitet werden.

Die besten Ergebnisse werden in warmen (mindestens 15°C), trockenen Bedingungen mit guter Belüftung erreicht. Tragen Sie die Versiegelung in einem Anstrich, mit einem Pinsel auf. Überschreiten Sie nicht die maximale Reichweite von 14 m² pro 4 Liter Gebinde. Vermeiden Sie es, dass die Versiegelung innerhalb der ersten 7 Tage mit Wasser in Kontakt kommt.

SICHERHEIT: Sicherheitsdatenblätter sind auf Anfrage erhältlich

BESTELLUNG: Verfügbar direkt über Watco GmbH und durch deren Vertreter weltweit. Alle verkauften Watco Produkte unterliegen den Geschäftsbedingungen der Firma. Der Hersteller und seine Handelsvertreter werden oft nach möglichen Anwendungen von Watco Produkten befragt, die sich von denen in den Datenblättern beschriebenen unterscheiden. Obwohl in solchen Fällen der Hersteller als auch seine Handelsvertreter stets um einen hilfreichen und konstruktiven Rat bemüht sind, kann der Hersteller für die Ergebnisse solcher Anwendungen keine Haftung übernehmen, es sei denn, dass sie spezifisch und schriftlich von Watco bestätigt wurden.

WATCO.DE

Watco GmbH, Kränkelsweg 14, D-41748 Viersen Tel: 02162/530 17 17 Fax: 02162/530 17 77 E-mail: info@watco.de

WATCO.AT

Watco GmbH, Wassergasse 28, MBE-220 A-1030 Wien Tel: 01/310 09 10 Fax: 01/ 310 08 30 E-mail: info@watco.at